

Herzlich willkommen zum Runden Tisch vom Projekt KITA.weltbewusst.2030

Karin Wirnsberger, Projektkoordination KITA.weltbewusst.2030
Gundula Büker, Fachpromotorin Globales Lernen

WebEx, 26.11. 2020



Dank an alle, die das Projekt und den Runden Tisch ermöglichen:



Kooperationspartner für den Runden Tisch:



Die Außenstelle Stuttgart von Engagement Global unterstützt mit WebEx und technischem Support.



Tagesordnung

10h00	Begrüßung Einstieg Wer sitzt am runden Tisch? Fachimpuls „BNE/GL auf Bundesebene“ - kurzer Input mit Rückfragen Susanne Schubert, Innowego Fachimpuls „BNE/GL in Baden-Württemberg: Leitfaden „Bildung für Nachhaltige Entwicklung in Kindertageseinrichtungen gestalten“ - kurzer Input mit Rückfragen Prof.Dr. Stefan Faas; PH Schwäbisch Gmünd
Ca. 11h30	PAUSE (10 Minuten) Kurze Vorstellung von KITA.weltbewusst.2030 und den Ergebnissen der Bestandsaufnahme zu Akteuren im Bereich Globales Lernen/BNE in der frühkindlichen Bildung in Baden-Württemberg Austauschphase Mit Blick auf die Förderung und Verankerung von BNE/GL Abschluss
13h00	Ende der Veranstaltung





**Kann jede*r jede*n sehen?
Sind alle da?**

Mit dem „Runden Tisch“ und der „Akteurs-Bestandsaufnahme“ wollen wir die Sichtbarkeit von GL/BNE und der Akteure in der Frühkindlichen Bildung als Bildungskonzept und wichtiger gesellschaftlicher und politischer Handlungsbereich in Baden-Württemberg erhöhen, denn GL/BNE in der Kita ist wichtig: → Je früher, desto nachhaltiger; je früher, desto mehr Akteure im Umfeld können erreicht werden (Eltern, Kommune, ...)

- 1) Sichtbarkeit als Handlungsbereich → Verankerung in bildungspolitischen Rahmendokumenten (Orientierungsplan, BNE-Gesamtstrategie, Bildungspläne/Curricula, ...)
- 2) Sichtbarkeit der Akteure: Bestandsaufnahme, Netzwerken, Informations- und Bildungsangebote

➔ Eine „Bestandsaufnahme der Akteure“ gab es so vorher nicht

- Das Feld ist heterogen und insofern sind auch die Akteure z.T. schwer auszumachen, aber umso wichtiger ist es, hier zu handeln.
- Der Runde Tisch dient als erster Aufschlag, Akteure von unterschiedlichen Ebenen und mit landesweitem Aktionsraum zusammenzubringen, um weitere Prozesse zu ermöglichen, z.B. gemeinsame Qualitätsentwicklung,
- Wir leisten hier „Groundwork“ und möchten helfen, eine Basis zu schaffen und erste Impulse zu setzen um zu sehen, wie der Bereich weiter zielführend entwickelt und verankert werden kann.
- Das Projekt schafft Ressourcen, hier einen Anfang zu machen, aber die Prozesse müssen weit darüber hinausgehen
 - Dabei möchten wir viele Akteure ermutigen, diese Prozesse zu unterstützen und voranzutreiben –
 - Weil: Nächste Folie!



Globales Lernen (GL) und Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE) sind keine Kür sondern zentral für eine gelingende Transformation unserer Gesellschaft im Angesicht globaler Herausforderungen, mit denen wir und v.a. auch die kommende Generation umgehen muss.

Globales Lernen/BNE

- sind keine Kür sondern zentral für eine gelingende Transformation unserer Gesellschaft im Angesicht globaler Herausforderungen, mit denen wir und v.a. auch die kommende Generation umgehen muss
- sind Konzepte, die sich mit komplexen globalen Fragestellungen beschäftigen → Gerade deshalb ist es wichtig, hier ein ganzheitliches Verständnis zu fördern, greifbare und umsetzbare Zugänge für die Praxis zu ermöglichen, um möglichst früh im Leben und Lernen von Menschen Grundlagen für ein weltbewusstes Handeln und mitgestalten zu schaffen.
- Die Normativität/Wertebasiertheit der Konzepte (z.B. das Leitbild eine zukunftsfähigen Weltgesellschaft/globaler Verantwortung/sozial-ökologischen Transformation unserer Welt) erfordert:
 - 1) Förderung von Kompetenzen zu (u.a.): Kritischer Reflexion/Perspektivenvielfalt/Beteiligung aller/zum Aushalten von Unsicherheiten (Wissen und Nicht-Wissen) – sowohl bei den Kindern als auch bei den Erwachsenen
 - 2) einen gesamtinstitutionellen Ansatz über spezifische Themen, Projekte und Angebote hinaus, d.h.: Die Werte einer verantwortlichen Praxis auch im Alltag zu leben, eine Haltung auch als Institution zu entwickeln und im Sinne eines „Whole Institution Approach“ umzusetzen („Leben, was wir lernen und lehren“) – Das ermöglicht z.B. Selbstwirksamkeitserfahrungen der Akteur*innen: Vom Wissen zum Handeln...

Impulsvorträge

Susanne Schubert

Prof.Dr. Stephan Faas





**Antragstitel:
„Zukunft mitgestalten - von
Anfang an! – Globales Lernen
und Bildung für nachhaltige
Entwicklung in der frühkindlichen
Bildung in Baden-Württemberg
stärken“**

Projektlaufzeit: Juni 2020 bis März 2022

Sichtbarkeit & Vernetzung

Überregional

2020 Runder Tisch

2021 landesweiter Fachkongress

Akteurslandkarte GL/BNE

Regional

Aufbau von Netzwerken in
4 unterschiedlichen Regionen
in Baden-Württemberg



Kompetenzentwicklung

4 Fachtage

in 4 unterschiedlichen Regionen
Baden-Württembergs, die
gemeinsam mit den
Netzwerkpartnern gestaltet werden.

2 Workshops

für Multiplikator*innen



Akteurslandschaft

Erste Bestandsaufnahme der Akteure für
Globales Lernen/BNE in der Frühkindlichen
Bildung in Baden-Württemberg

Link:

<https://www.kita-weltbewusst-2030.de/vernetzung/akteurslandschaft.html>

Machen Sie uns bitte gerne auf weitere
Akteur*innen aufmerksam!

Der Rahmen auf
Bundesebene



Angebote und Pro-
gramme für die KITA



Träger und
Trägerverbände



Der Rahmen im Land
Baden-Württemberg



Fortbildung, Beratung
und Ausbildung



Stiftungen und
Förderprogramme



Der Rahmen auf
Kirchlicher Ebene



Bildungsakteure und
Lernorte



Beispiel-Kitas in Baden-
Württemberg



Speed-Dating 3x10 Minuten

Kleingruppen mit 3 Personen

- Die Einteilung Gruppen automatisch mit Zufallsgenerator (kurz Eintritt bestätigen)
- Ende nach 10 Minuten automatisch (mit kurzer „Vorwarnung“)
- Jeweils nach 10 Min. kurz wieder ins Plenum und Einteilung in neue Gruppen
- Gerne Notizen machen für Blitzlichter im Plenum oder für den Chat oder für die abschließende Umfrage.

Fragen für die Kleingruppen

1. Austausch über die bisherigen Impulse: Was war für mich besonders wichtig/bemerkenswert?
2. Wünsche, Anregungen zum Projekt: Das Projekt KITA.weltbewusst.2030 war erfolgreich, wenn...



Danke fürs Mitmachen!

Weitere Infos unter

www.kita-weltbewusst-2030.de

